



# 1.Petrus 1,10-25 -- 4. September

## Im Tal der Verzweiflung

**Pastor JD Farag**

---

Heute setzen wir unser Vers-für-Vers Studium durch 1.Petrus fort und werden, so Gott will, Kapitel 1 abschließen. Unser Text werden die Verse 10-25 sein. Und wenn Sie können, bitte ich Sie, aufzustehen. Sie können mir beim Lesen folgen. Wenn nicht, ist es in Ordnung, wenn Sie das im Sitzen tun. Wir haben hier noch ein bisschen zu tun, aber wir schaffen das schon. (Amen) Das war nicht sehr überzeugend, aber das ist schon in Ordnung.

Also Vers 10.

*"Im Hinblick auf diese Rettung suchten und forschten Propheten, die über die an euch erwiesene Gnade weissagten. Sie forschten, auf welche oder auf was für eine Zeit der Geist Christi, der in ihnen war, hindeutete, als er die auf Christus zukommenden Leiden und die Herrlichkeiten danach vorher bezeugte. Ihnen wurde es offenbart, dass sie nicht sich selbst, sondern euch dienten im Blick auf das, was euch jetzt verkündet worden ist durch die, welche euch das Evangelium verkündigt haben durch den Heiligen Geist, der vom Himmel gesandt ist, was auch die Engel begehren zu schauen. Deshalb (das ist sehr wichtig) bereitet euren Geist zum Handeln vor;"* (einige Ihrer Übersetzungen geben es mit "gürtet die Lenden eures Geistes" wieder)

*"seid selbstbeherrscht;"* (nüchtern - steht nicht unter dem Einfluss) *"setzt eure Hoffnung ganz auf die Gnade, die euch gebracht wird in der Offenbarung Jesu Christi. Als gehorsame Kinder (Vers 14) gebt euch nicht den bösen Begierden hin, die ihr hattet, als ihr in Unwissenheit lebtet. sondern wie der, welcher euch berufen hat, heilig ist, so seid auch ihr heilig in allem, was ihr tut; denn es steht geschrieben: Seid heilig, denn ich bin heilig. Da ihr den als Vater anruft, der das Werk eines jeden Menschen unparteiisch beurteilt, lebt euer Leben als Fremde hier in ehrfürchtiger Furcht.*

*Denn ihr wisst (Vers 18), dass ihr nicht mit vergänglichen Dingen wie Silber oder Gold erlöst worden seid von dem nichtigen Lebenswandel der euch von euren Vätern überliefert worden ist, sondern mit dem kostbaren Blut Christi als eines Lammes ohne Fehl und Makel. Er war zwar auserwählt vor der Erschaffung der Welt, wurde aber in dieser letzten Zeit um euretwillen offenbart.*

*Durch ihn (Vers 21) glaubt ihr an Gott, der ihn von den Toten auferweckt und verherrlicht hat, und so ist euer Glaube und eure Hoffnung auf Gott gerichtet. Nachdem ihr euch nun durch den Gehorsam gegenüber der Wahrheit geläutert habt, so dass ihr eure Brüder aufrichtig liebt, so liebt einander von Herzen. Denn ihr seid wiedergeboren, nicht aus vergänglichem Samen, sondern aus unvergänglichem, durch das lebendige und bleibende Wort Gottes. Denn 'alles Fleisch ist wie Gras' 'und alle seine Herrlichkeit wie die Blumen auf dem Felde;' 'das Gras verdorrt und die Blumen verwelkt,' 'aber das Wort des Herrn bleibt ewiglich.' Und dies ist das Wort, das euch verkündigt worden ist."*

Wow!

Lassen Sie uns beten. Wenn Sie möchten, schließen Sie sich mir bitte an.

Oh, Herr, wir lieben Dein Wort!

Wir lieben Dein Wort!

Dein Wort wird für immer bestehen!

Herr, wir sind heute aus einem einzigen Grund hier.

Und dieser Grund ist, dass wir Dich mit dieser stillen, kleinen Stimme in unser Leben sprechen hören wollen, denn Du weißt alles über unser Leben.

Du kennst alles, was wir durchmachen, die Nöte, die Schwierigkeiten, die Entmutigung, die Müdigkeit.

Und Herr, ich danke Dir, dass Du Dich um uns sorgst.

Dass Du zu diesen Dingen in unserem Leben sprichst, um uns zu ermutigen, um uns zu stärken und um uns diese Hoffnung zu geben, diese Hoffnung in Dir.

Herr, ich bete darum, dass Du heute genau das tust, dass dies eine Botschaft der Hoffnung und Ermutigung ist, besonders für diejenigen, die wirklich verletzt sind.

Darum bitten wir Dich in Jesu Namen.

Amen und Amen.



# 1. Petrus 1,10-25 -- 4. September

## Im Tal der Verzweiflung

*Pastor JD Farag*

---

Sie können sich setzen. Ich danke Ihnen.

Worüber ich also heute mit Ihnen sprechen möchte, ist, was wir als Christen tun können und sollten, wenn wir uns im Tal der Verzweiflung, wie wir es liebevoll nennen, befinden. Und der Grund, warum ich in diese Richtung gehe, ist, dass mir, nachdem ich viel Zeit mit dem Text verbracht habe, der heute vor uns liegt, aufgefallen ist, dass Petrus dies durch den Heiligen Geist schreibt, um die Gläubigen zu ermutigen, die zu dieser Zeit extreme Verfolgung durchmachten.

Und das ist, um ehrlich zu sein, wirklich eine Untertreibung. Die Dinge, die sie zu dieser Zeit durchmachten, waren schrecklich, unaussprechlich, unvorstellbar, die intensive Verfolgung und das Leiden. Und so will er sie ermutigen. Und Gott, durch den Heiligen Geist inspiriert ihn, diese Ermutigung, diesen Brief der Hoffnung zu schreiben, um ihnen Hoffnung zu geben, denn viele von ihnen verloren die Hoffnung, und ihre Hoffnungslosigkeit wich der Verzweiflung. Viele von ihnen hielten gerade noch so durch. Das ist es, was ich an Gottes Wort liebe.

Wo immer Sie sich im Wort Gottes befinden, ist, wo Sie sich in Ihrem Leben befinden, denn Gottes Wort ist lebendig und aktiv und schärfer als jedes zweischneidige Schwert. Sie kennen das, wenn Sie eine schwierige Zeit in Ihrem Leben durchmachen und das Wort Gottes aufschlagen, und es ist, als ob eine Stelle, die Sie schon tausendmal gelesen haben, einfach aus der Seite springt. Und es ist, als hätte jemand Ihren Namen in den Text geschrieben, während Sie in dieser Nacht geschlafen haben. Vorher war er nicht da, aber jetzt ist er da. Es ist irgendwie wie, JD. Wow, Herr, das ist für mich. Ich weiß. Ja, aber das wurde vor fast 2000 Jahren geschrieben. Ich weiß, aber das ist für dich. Oh, ich brauche das, Herr. Oh, ich brauche das, Herr.

Als ich mich also auf den Rest dieses Kapitels vorbereitete, spürte ich vom Herrn, dass dies Erinnerungen waren. Das war eine Art Erinnerung, eigentlich vier Erinnerungen, wie ich fand. Vielleicht finden Sie noch mehr, aber vier Erinnerungen, die wir alle brauchen, besonders wenn uns die Intensität und das Ausmaß der Prüfung überwältigt. Wissen Sie, wenn man mittendrin ist, vergisst man manchmal einfach. Und ich glaube, dass der Apostel Petrus, inspiriert durch den Heiligen Geist, uns hier daran erinnern will, dass, egal wie schlimm es wird oder wie schlimm es ist, es nichts daran ändern kann und wird, wie gut Gott immer ist.

Also das erste, wenn man im Tal der Verzweiflung ist, Verse 10-12: Freuen Sie sich auf den Plan Gottes. Hier erinnert Petrus sie, sehr interessant, an die alten Propheten, die sich danach sehnten, zur Zeit Christi noch zu leben. Und hier ist der Grund dafür: Alles, was sie taten, wies auf Christus hin, und sie waren in gewisser Weise, auf eine geheiligte Weise, neidisch auf diese Christen, weil alles, was sie taten, alles, worüber sie schrieben, ihr ganzer Dienst, die Berufung, die Gott auf ihrem Leben hatte, alle ihre Prophezeiungen auf die Person Jesu Christi hinwiesen.

Und dann war es nicht für sie, es war für die Christen jetzt und für sie in der frühen Gemeinde. Und sie sehnten sich, wiederum auf eine geheiligte Weise, danach, zu der Zeit zu leben, als die Urgemeinde lebte. Alle Propheten wiesen sowohl auf das erste Kommen Christi als leidender Knecht als auch auf das zweite Kommen als siegreicher König, als König der Könige, hin. Und Petrus erinnert sie daran, um ihren und unseren Blick auf das größere prophetische Bild zu lenken, auf das all dies hinweist.

Ich habe es schon oft gesagt und so gesehen, dass, wenn man weiß, worauf man sich freuen kann, es einem leichter fällt, das durchzustehen, was man gerade durchmacht. Und wir müssen daran erinnert werden. Denn wenn man sich inmitten einer feurigen Prüfung befindet, neigt man dazu, sich ganz auf die Prüfung, auf die Schwierigkeiten zu fokussieren.

Und ich glaube, wir täten gut daran, einen Schritt zurückzutreten und zu sagen: Moment mal, lass mich das Gesamtbild sehen, was hier vor sich geht. Worum geht es hier? Nun, es weist dich, es leitet dich um. Es ist eine Verabredung, wenn ich das so sagen darf. Und der Grund, warum ich es so sage, ist, dass in der ursprünglichen Sprache des hebräischen Alten Testaments die festgesetzten Zeiten, auf die sie hinwiesen, Zeichen oder Feste waren. Im Hebräischen heißt es 'moad'. Dasselbe Wort in meiner Muttersprache Arabisch, moad.

---



# 1.Petrus 1,10-25 -- 4. September

## Im Tal der Verzweiflung

*Pastor JD Farag*

---

Bleiben Sie jetzt bei mir, das ist sehr wichtig. Wenn ich zu Ihnen auf Arabisch sagen würde: "Anna undee moad ma'akoom", dann hätte ich Ihnen gerade gesagt, dass ich eine Verabredung mit Ihnen habe. Wir haben eine Verabredung, moad, vereinbart, die auf eine noch zukünftige Zeit hinweist, die vereinbarte Zeit, moad, Verabredung.

Das ist es, was Petrus sagt. Das war alles vorherbestimmt, und es weist auf das erste Kommen Christi und dann auf das zweite Kommen Christi hin. Und wenn Sie Ihre Aufmerksamkeit auf Jesus richten und Ihre Augen von der Not, dem Schmerz und der Schwierigkeit abwenden, dann ändert das alles. Denn wenn Sie mittendrin sind und von ihr erdrückt werden, können Sie nur daran denken, wie schwierig es ist. Sie müssen Ihre Augen von dem Problem abwenden und sie auf den Plan richten, den Gott in und durch dieses Problem hat.

Worauf weist das hin? Alles, was Sie durchmachen, weist auf Jesus hin. Ich denke an Jesaja, der sagte, glücklich ist er, "Du wirst den in vollkommenem Frieden bewahren, der sich auf Dich verlässt." Und das ist es, was wir hier in den nächsten Versen sehen werden, die zweiten Erinnerung in den Versen 13-17. Ich werde das erklären müssen, also haben Sie Geduld mit mir. Wenn Sie im Tal der Verzweiflung sind, müssen Sie unter den Einfluss Gottes kommen. Und es ist ein Schlachtfeld im Geist.

Und was Petrus hier sagt, ist, dass wir nicht unter den Einfluss der Weltlichkeit kommen, sondern unter den Einfluss der Heiligkeit. Wenn Sie jetzt "heilig" oder "Heiligkeit" sagen, was fällt Ihnen dann ein? Ich meine, Sie haben alle diese Bilder auf der Leinwand Ihres Geistes, was heilig ist. (singt Om) Nun, das ist zu schade, denn Heiligkeit ist Ganzheit und Abseitsstehen, im Sinne von abgesondert und gemäßigt sein, unseren Geist vorbereitet und gefestigt haben. Nun, er sagt: "Gürtet die Lenden eurer Geistes." Das ist besser zu verstehen als: Bereitet euren Geist vor. Seid nüchtern im Geiste. Diszipliniert euren Geist. Seid in eurem Geist bereit, denn dort ist das Schlachtfeld.

Sehen Sie, was passiert, wenn Sie mitten in einer Prüfung stecken? Man entwirft in seinem Kopf all diese Horrorszenerarien. Ich nenne sie "was wäre wenn". Wissen Sie, wovon ich spreche? Was ist, wenn das passiert? Und wenn das passiert, was, wenn das passiert? In unserem Geist haben wir diese starke Neigung, diesen Weg so weit zu gehen, wie wir dem Feind erlauben, uns auf diesen Weg des "Was wäre wenn" zu führen. Und wenn man das tut, gerät man unter den Einfluss der Welt. Das ist die Denkweise der Welt. Steht nicht unter dem Einfluss, lebt nicht unter dem Einfluss der Weltlichkeit, lebt unter dem Einfluss der Heiligkeit. Seid heilig, wie Gott heilig ist.

Wenn Sie so sind wie ich, und ich vermute, dass Sie das sind, jedes Mal, wenn ich Passagen lese, in denen es heißt: Seid heilig, denn ich bin Gott (schreit) und ich bin heilig! und ich: Okay, ich werde heilig sein. Sorry. So ist es nicht. Lassen Sie den Feind das nicht tun. Was Gott sagt, ist: Ich will nicht, dass du nur halb bist. Ich will nicht, dass du drei Viertel bist. Ich möchte, dass du ganz/vollständig bist. Ich will, dass du für Mich abgesondert bist, wie Ich. Hey, Ich liebe dich so sehr, und... Ich kann es nicht ertragen, als dein liebender himmlischer Vater, dich unnötig leiden zu sehen. Komm unter den Einfluss der Heiligkeit.

Dies ist von größter Wichtigkeit. Und ich muss ein wenig Zeit darauf verwenden, weil es eines der mächtigsten Prinzipien in der ganzen Schrift anspricht, und es hat mit dem Geist zu tun. Die erste Stelle, auf die ich Ihre Aufmerksamkeit lenken möchte, ist 2.Timotheus 1:7. Sie kennen das gut. *"Denn Gott hat uns nicht einen Geist der Furcht gegeben, sondern der Kraft und der Liebe und des gesunden Verstandes."*

Ein gesunder Verstand beinhaltet die Vorstellung eines disziplinierten Geistes. Wir disziplinieren also unsere Kinder, nicht wahr? Wir müssen unseren Geist disziplinieren. Es ist eine Zucht und Ordnung, denn manchmal gerät unser Verstand außer Kontrolle und er tut schlechte Dinge. Und so müssen wir ihn disziplinieren, denn unser Verstand führt uns auf einen Weg, der uns zur Angst führt, und Angst ist das Gegenteil von Glauben. Unser Verstand, das Schlachtfeld, neigt also dazu, undiszipliniert und unter dem Einfluss der Weltlichkeit, wenn wir uns inmitten einer feurigen Prüfung befinden, uns auf den falschen Weg zu führen.

Was ist also die Lösung? Römer 12:2.



# 1.Petrus 1,10-25 -- 4. September

## Im Tal der Verzweiflung

*Pastor JD Farag*

---

Als wir den Römerbrief durchgingen; das ist nun schon viele Jahre her. Diejenigen von Ihnen, die mit uns Vers für Vers durch Römer studiert haben, ich glaube, wir haben etwa zwei Jahre dafür gebraucht. Es tut mir übrigens sehr leid, dass es so lange gedauert hat. Aber als wir zu Kapitel 12, Vers 2, kamen, musste ich zurückgehen und es noch einmal lehren. Und selbst dann habe ich es hingeworfen, ich...egal, man könnte zwei Jahre auf Vers 2 verwenden.

Hören Sie, was der Apostel Paulus durch den Heiligen Geist sagt: *"Seid nicht gleichförmig dieser Welt, sondern werdet verwandelt durch die Erneuerung eures Sinnes, damit ihr prüfen könnt, was der Wille Gottes ist, nämlich das, was gut und annehmbar und vollkommen ist."*

Okay, wie? Oh, Sie haben schon von Gehirnwäsche gehört? Das ist keine Gehirnwäsche. Es ist das Waschen des Gehirns. War das zu viel? Darf ich? Wenn Sie eine bessere Illustration haben, würde ich sie liebend gerne verwenden. Aber es ist eine Reinigung, eine Erneuerung Ihres Geistes mit dem Wasser des Wortes Gottes. Ich stehe unter dem Einfluss von Gottes Wort, nicht unter dem Einfluss der Welt.

Ich denke, um die Wahrheit zu sagen, wir wären so überführt, wenn wir sehen könnten, wie oft wir in schwierigen Zeiten weltlich handeln. Unser Standard ist weltlich. Es ist so leicht, sozusagen in diesen weltlichen Trott zu verfallen, wo man anfängt, auf bestimmte Weise zu denken. Und das nützt einem übrigens nichts, wenn man in der Schlacht ist.

Ich finde es interessant, dass die Rüstung in Epheser 6, die jeder zu kennen scheint und über die jeder spricht und predigt und zitiert und in den sozialen Medien postet. Ich will nicht abwertend sein, aber das ist übrigens eine starke Schriftstelle. Und es macht mich manchmal traurig, wenn sie, und das werden wir gleich sehen, entweiht wird. Was meinen Sie damit? Wenn Sie das Wort "entweihen/profan" hören, was fällt Ihnen dann ein? Gotteslästerung. Das ist, Sie wissen schon, Fluchen und Schimpfen.

Nein, das ist es nicht. Es ist wie: Weltlichkeit. Wir haben diese Definitionen, diese weltlichen Definitionen, die neu definiert haben, was das Wort bedeutet. Heiligkeit, Heiligkeit. (Spricht in einem tiefen, majestätischen Tonfall) Nein. Was bedeutet das Wort "profan"? Profan? Es bedeutet, etwas gewöhnlich zu machen. Gewöhnlich machen, wie alles andere auch. Das ist es, was das Wort "profan" bedeutet. Es ist eine Entweihung, eine Verunreinigung, ein Verderben, ein Gewöhnlichmachen des Heiligen. Und das tun wir. Es ist profan. Wir bringen Gott auf diese Ebene herunter, auf die Ebene der Welt, und wir haben die Heiligkeit Gottes entweiht.

Wie kommt man also aus diesem weltlichen Trott heraus? Es ist eine Erneuerung deines Geistes; es ist das Wort Gottes. Wenn du dich auf das Wort einlässt, wird das Wort in dich eindringen. Wissen Sie, ich habe erst letzte Woche darüber nachgedacht. In der Tat habe ich gerade gestern den Herrn darüber befragt. Wissen Sie, es gibt Leute, die übrigens unter dem Banner des Christentums die Heilige Schrift hinterfragen. Und ich denke mir: Moment mal, du bist der Richter über das, was die Heilige Schrift sagt? Ich glaube, es ist genau umgekehrt. Die Heilige Schrift ist der Richter über dich. Nun, du liest das Wort. Wie wäre es, wenn das Wort dich lesen würde? Ich studiere das Wort. Wie wäre es, wenn das Wort dich studieren würde? Ich durchsuche die Schrift. Wie wäre es, wenn die Schrift dich durchsucht?

Wir müssen es umdrehen. Wir haben es auf den Kopf gestellt. Das ist die Disziplin. Unser Verstand wurde an diese Welt angepasst, programmiert - kann ich das sagen? - ich habe es gerade getan. Wir haben voll und ganz mit der Welt kooperiert und sind unter den Einfluss der Welt geraten, indem wir uns der Welt angepasst haben. Ich muss da rauskommen. Wie komme ich da wieder raus? Nun, du musst transformiert werden. Wie kann das geschehen? Durch die Erneuerung deines Geistes. Wie geschieht die Erneuerung deines Geistes? Durch das Wort Gottes, das Wort Gottes.

Haben Sie Geduld mit mir. Vielleicht sind Sie heute hier oder schauen online zu, und Sie machen die Prüfung Ihres Lebens durch. Und ich verstehe das. Ich war schon öfter dort, als ich mich erinnern oder darüber sprechen möchte. Aber es ist so schmerzhaft, dass es schwer ist, überhaupt zu beten, geschweige denn das Wort Gottes zu lesen. Da ich also eher ein Hörer bin, werde ich zuhören und hören, anstatt zu lesen. Ich bin ein Hörer; manche Leute sind eher visuell, aber ich bin wirklich ein Hörer.

---



# 1.Petrus 1,10-25 -- 4. September

## Im Tal der Verzweiflung

*Pastor JD Farag*

---

Übrigens weiß man, dass jemand ein auditiver Lerner ist, wenn man ihn zum Beispiel bei Costco sieht und er mit sich selbst spricht. (Kichert) Macht nichts. Nochmals, wenn Sie ein besseres Beispiel haben, kann ich es gerne verwenden. Aber was sie tun, ist, dass sie laut sagen, Käse, Steak... Haben Sie Hunger? Ja, habe ich. Aber sie sprechen es laut aus, weil sie es hören müssen, um sich zu erinnern, sonst vergessen sie es. Das ist eine auditive Dynamik, die da stattfindet.

*"Der Glaube kommt also durch das Hören, und das Hören des Wortes Gottes."*

Wäre es dann nicht naheliegend, dass genauso die Furcht durch Nichthören kommt? Mit anderen Worten, wenn ich furchtsam bin und mich der Verzweiflung hingebe, frage ich mich, was der vorherrschende Einfluss in meinem Leben ist? Wer hat sozusagen mein Ohr? Worauf höre ich? Kein Wunder. Kein Wunder. Ich meine, kein Wunder, dass du so verzweifelt und entmutigt und deprimiert und ängstlich und besorgt und bestürzt und all das bist. Was hörst du denn da? Wovon wirst du beeinflusst? Wer hat deine Aufmerksamkeit? Wer hat dein Ohr? Wer und was spricht in dein Leben? Denn das ist es, dem du dich anpasst.

Wir brauchen hier also einen Paradigmenwechsel. Wir müssen uns wieder mit dem Wort Gottes befassen und uns vom Wort Gottes erneuern, umwandeln, waschen, reinigen und meinen Geist läutern lassen. Und das kann so einfach sein wie das Hören des Wortes Gottes, einfach nur das Hören. Denn sehen Sie, Sie kommen in das Wort hinein, und das Wort kommt in Sie hinein, und dann beginnt die Verwandlung, und sie beginnt mit dem Verstand und dem, worüber Sie nachdenken.

Ein letzter Punkt, bevor wir weitergehen, ist Philipper, Kapitel 4. Dies ist ein weiterer bekannter Abschnitt der Schrift, die Verse 6-8. In meinem Leben hat Gott diese Stelle über die Jahre hinweg sehr stark benutzt, wenn es um Sorgen geht, denn ich bin ein professioneller Sorgenmacher. Ich habe einen Dokortitel in Sorgen. Ich weiß nicht, ob Sie das wussten oder nicht. Es steht in meinem Lebenslauf. Ich bin wirklich gut darin. Ich bin so gut darin, dass, wenn mir die Dinge ausgehen, um die ich mich in meinem eigenen Leben kümmern muss, ich dich nach etwas frage, worüber ich mir in deinem Leben Sorgen machen kann, so gut bin ich darin.

Man sagt, dass Sorgen wie ein Schaukelstuhl sind. Sie geben dir etwas zu tun, aber du kommst nirgendwo hin. Nun, der Apostel Paulus, ich werde es einfach umschreiben, er sagt im Grunde folgendes: Du willst dich um nichts sorgen? Danke Gott für alles und bete um alles. Und wenn du das tust, wird der Friede Gottes von dem Gott des Friedens dein Herz und deinen Geist in Christus bewahren.

Und in Vers 8 fängt er nun an, die Dinge aufzuzählen, über die wir nachdenken sollen. Denn wie es in Sprüche heißt: *"Wie ein Mensch in seinem Herzen denkt, so ist er."*

Hören Sie, wenn ich so denke wie die Welt, auf die Art, wie die Welt denkt, dann ist es kein Wunder. Ich muss meinen Geist erneuern und an das denken, was rein und friedfertig und sanftmütig und leicht zu erlangen sind, von gutem Ruf, reine Dinge, gute Dinge. Und wenn du anfängst, so zu denken, dann findet die Umwandlung, die Erneuerung statt. Sehen Sie, wenn wir nicht so denken, beginnen wir, der Angst und der Verzweiflung nachzugeben.

Wenn wir so denken und diese Umwandlung und Erneuerung unseres Geistes durch das Wort Gottes stattfindet, dann haben wir plötzlich Gott in diese Situation hineingelassen, und das ändert alles. Denn sehen Sie, jetzt sagt Gott: Moment mal, das ist, was die Welt sagt. Das ist ein Leben unter dem Einfluss der Welt. Ich möchte, dass du unter dem Einfluss der Heiligkeit lebst. Die Heiligkeit kommt; ich weiß, dass dies sehr tiefgründig sein wird, ein heiliges Leben kommt durch den Heiligen Geist. Haben Sie diese Verbindung hergestellt? Heiliges Leben -> Heiliger Geist.

Es gibt nichts, was wir aus uns selbst heraus tun können, um Heiligkeit zu erlangen. Okay, ich werde versuchen, heiliger zu sein. Und wie klappt das bei Ihnen? Ich schaffe etwa eine Minute und 28 Sekunden, ich glaube, das ist mein Rekord. Nein, so ist es überhaupt nicht. Es ist der Heilige Geist, der dir innewohnt; er lebt in dir und nicht du, das heilige Leben in der Kraft des Heiligen Geistes. Es ist nicht etwas, das wir tun. Es ist die Kraft des Heiligen Geistes.

---



## 1.Petrus 1,10-25 -- 4. September

### Im Tal der Verzweiflung

*Pastor JD Farag*

---

Wissen Sie, wie es war, bevor Sie zu Christus kamen? Sie haben versucht, eine Bibel in die Hand zu nehmen, und hoffentlich haben Sie keine King-James-Bibel in die Hand genommen, denn das wäre furchtbar gewesen, oder? Thee, thy, thou... Ich meine, ich will nicht respektlos sein. Ich weiß, dass wir viele Leute haben, die King James lieben. Ich sollte wahrscheinlich sagen, dass für alle, die nur die King James lesen... ..egal. Ich weiß nicht, warum ich das überhaupt gemacht habe. Hör auf, hör bitte einfach auf. Ist das - Stopp, Stopp, Stopp, Stopp. Das ist die einzige inspirierte Version. Wirklich? Wow, hör einfach auf. Okay, nun, du hast es gesagt, also okay. (Schwerer Seufzer) Hilf mir, Heiliger Geist. Der Heilige Geist sagt, du bist auf dich allein gestellt. (Gelächter)

Nein, nicht unbedingt. Wissen Sie, ein letzter Gedanke zur King James, und... - vielleicht ist das für jemanden. Wissen Sie, was das anrichtet und was das heißt? Sie machen das Wort Gottes unerreichbar, so dass Sie es nicht verstehen können, wenn Sie sagen, dass dies die einzige inspirierte Version der Bibel ist. Als ich zu Christus kam, hatte ich so viele Hirnschäden durch meinen Lebensstil. Ich bin nicht stolz darauf. Ich übertreibe nicht, wenn ich das sage. Mein Wortschatz war auf eine sehr begrenzte Anzahl von Wörtern reduziert und mein Gehirn war geschädigt worden. Gott hat sicherlich im Laufe der Jahre das wiederhergestellt, was die Heuschrecken sozusagen gefressen haben.

Aber ich musste - ich hatte keine Bibel - ich ging los und besorgte mir eine Gute Nachricht Bibel. Erinnern Sie sich an diese? Und ich meine, selbst das war eine Herausforderung für mich, aber ich danke Gott dafür. Es war nicht einmal wirklich eine Übersetzung. Es war eher eine Paraphrasierung, aber das brauchte ich. Und ich brauchte etwa sechs Monate, um die Bibel das erste Mal durchzulesen, und ich begann in Genesis.

Ich habe am Donnerstagabend gesagt, dass man wahrscheinlich nicht mit Genesis anfangen sollte, vor allem, wenn man ein unbeschriebenes Blatt ist, denn dann kommt man zu Exodus und dann zu Levitikus, und dann kommt man zu den Opfern, und man fängt an zu denken, Mann, jedes Mal, wenn ich sündige, muss ich ein Tier opfern. Das ist eine Menge Viehbestand. Machen das die Gemeinden? Man fährt an Gemeinden vorbei, um zu sehen, ob sie Vieh auf dem Parkplatz haben, und das haben sie nicht. Und dann kommt man über Levitikus, Numeri und Deuteronomium und Josua, Richter, Rut, 1. und 2.Samuel, 1. und 2.Könige, 1. und 2.Chronik, bis hin zu Maleachi.

Dann kommt man zum Neuen Testament und zum Matthäus-Evangelium, und man denkt: Oh, jetzt verstehe ich es. Ich danke Gott für eine Bibel, die ich verstehen kann. Jesus ist das Opfer. Deshalb gibt es in den Gemeinden keine Tiere auf dem Parkplatz, weil Jesus das ein-für-allemal Opfer war.

Und das Problem mit 'King James Only' ist, dass Sie Schwierigkeiten haben werden, es zu verstehen. Es ist fast so, als ob die katholische Kirche die Bibel in Latein gehalten hätte, buchstäblich angekettet an die Kanzeln der katholischen Kirchen, damit das einfache Volk sie nicht selbst lesen konnte. Das ist es, was 'King James Only' für mich ist. Ich liebe King James. Ich lerne viele Schriften auswendig in King James und beziehe mich oft auf King James.

Was für eine Bibel haben Sie denn und welche Version benutzen Sie? Antwort: Alle von ihnen. Was meinen Sie damit? Nun, in meiner Bibelsoftware habe ich etwa 30 Bibeln und mehr, also beziehe ich mich auf die verschiedenen Übersetzungen. Und mir persönlich gefällt, was ein Pastor auf einer Konferenz gesagt hat, ich weiß, ich schweife total ab, aber wir werden gleich auf die bereits laufende Predigt zurückkommen.

Aber vielleicht ist das wieder für jemanden hier. Ich erinnere mich an einen Pastor, der vor vielen Jahren auf einer Pastorenkonferenz sagte: Ich bin NIV-positiv. Und ein Schweigen ging über die Menge. Warte, was? Er sagte: Ja, ich habe gerade... Nun, lassen Sie mich das relativieren. Ich habe die 1984er Ausgabe. Der 2011er, aha, sorry. NASB: 1995, NIV: 1984, King James Version: 1611. ESV, RSV, die Liste ist unendlich lang.

Wie auch immer, bitte tun Sie das nicht. Machen Sie das nicht, besonders nicht mit jungen Gläubigen oder Ungläubigen. Denn wenn Sie die King James Bibel zur einzigen inspirierten Version der Bibel machen, schaffen Sie genau das, was Sie vermeiden wollen. Sie wollen ja die Menschen zum Wort Gottes bringen. Also tun Sie das bitte nicht.

Okay, ich bin fertig. Einige von Ihnen sagen: Danke, Jesus. Er ist fertig damit.

---



## 1. Petrus 1,10-25 -- 4. September

### Im Tal der Verzweiflung

*Pastor JD Farag*

---

Gehen wir weiter zu Nummer drei in den Versen 18-21. Wenn Sie sich im Tal der Verzweiflung befinden, denken Sie an Gottes Treue. Das ist vielleicht eine der schwierigeren Aufgaben, besonders wenn Sie in der Hitze des Gefechts bist. Sie denken einfach nicht an all die Zeiten, in denen Gott Ihnen in der Vergangenheit geholfen hat. Ich denke an David, als er gegen Goliath antritt und versucht, Saul davon zu überzeugen, ihn ziehen zu lassen und diesen unbeschnittenen Philister zu besiegen, der den Namen ihres Gottes lästert, und das ist nicht in Ordnung. Und Saul versucht hier, ihm seine Rüstung zu geben.

Können Sie sich das vorstellen? Man nimmt an, dass David zu dieser Zeit wahrscheinlich im Teenageralter war. Und wir wissen aus der Heiligen Schrift, dass Saul groß war und alle anderen um Längen überragte, als er zum König auserwählt und zum König gesalbt wurde, zum ersten König von Israel. Hier ist also dieser große Mann, der seine Rüstung an diesen jungen Burschen weitergibt. Hier hängt sie an ihm herunter, und er kann sich nicht bewegen. Und er sagt sogar zu Saul: Saul, hör zu, bei allem Respekt, das ist nicht meine Farbe; ich bin ein Herbsttyp. ... Nein, das passt nicht.

Er sagt, ich kann das nicht gebrauchen. Saul, so sieht es aus: Gott hat ihn in meine Hände gegeben Gott hat mir einen Löwen und einen Bären in die Hände gegeben. Und wenn Gott mich früher von einem Löwen und einem Bären errettet hat, dann ist dieser unbeschnittene Philister nichts. Mit anderen Worten, Sie blicken auf die vergangene Treue Gottes in der Gegenwart, und Sie können sogar in die Zukunft vorspulen, denn er ist derselbe Gott gestern, heute und in Ewigkeit.

Und all diese Zeiten - haben Sie es in der elften Stunde vergessen? Was hat es mit der 11. Stunde auf sich, die Gott so sehr anzieht? Ich meine, 11:59 und 59 Sekunden, und dann zieht Gott durch. Manchmal lässt er Sie darüber hinausgehen. Und Sie kennen den Ausdruck: Ich halte meinen Kopf gerade noch über Wasser. Nun, Gott sagt: Nun, weißt du, das größere Wunder ist, dass ich dich auf wundersame Weise unter Wasser atmen lasse. Nein!!! ... Das ist das größere Wunder, nicht wahr? Sieh mir jetzt zu.

Erinnerst du dich an die Treue Gottes in der Vergangenheit? Sagt Er etwa: He, hör zu, ich habe meinen Teil getan. Okay, jetzt liegt es an dir. Ich habe dich von dem Bären und dem Löwen errettet; nun liegt es an dir. Nein. Gott wird dich erretten. Er ist treu. Und ich denke, wir tun gut daran, uns an die Treue Gottes zu erinnern. Ich meine, Petrus sagt, ihr seid wiedergeboren; lebt auch so.

Es gab Zeiten in meinem Leben mit dem Herrn, in denen ich einfach beunruhigt war und mich fürchtete und mir Sorgen machte und mich abmühte und einfach nur, wow, Gott! Und es ist, als ob der Herr mich einfach daran erinnert: Hast du deine Erlösung verloren oder was? Es ist wie: du bist gerettet; was machst du denn? Oh, ja, das stimmt, ich bin gerettet. Was um alles in der Welt? Das ist es, was Petrus sagt. Du bist wiedergeboren, erlöst. Verhalte dich auch so. Gott war damals treu und hat dich erlöst, als du planlos umhergezogen bist. Du warst verloren, und er hat dich gerettet. Erinnerst du dich daran? Ja.

Okay, hier ist ein Beispiel. Nochmals, wenn Sie ein besseres haben, lassen Sie es mich wissen. Ich bin froh, wenn ich es in Betracht ziehen kann. Aber das ist das Beste, was ich habe, und wenn es Ihnen nicht gefällt, bauen Sie eine Brücke und komm darüber hinweg, wie meine Frau mir immer sagt. Du willst mir also sagen, dass Gott dich gerettet und erlöst hat, als du Ihn angerufen und an Ihn geglaubt hast, und du vertraust auf die Treue und die Güte Gottes, um dich vor der Ewigkeit in der Hölle zu bewahren, und du kannst Ihm nicht vertrauen, wenn es um die Miete für diesen Monat geht?

Wie um alles in der Welt ergibt das einen Sinn? Wenn Gott das für dich getan hat, gibt es irgendetwas, das er nicht für dich tun würde? Das hat Jesus gesagt, und der Apostel Paulus wiederholt es. Im Grunde geht es so: Das ist die Verheißung: Wenn Gott seinen eingeborenen Sohn nicht zurückhält, sondern euch seinen eingeborenen Sohn gibt, um für euch zu sterben, gibt es dann irgendetwas, das er euch vorenthalten würde?

Ich meine, wenn Gott das für dich tun würde und Gott hat das für dich getan, was nochmal war dann dein Problem? Weshalb flippst du wieder aus? Wenn Er das getan hat, gibt es dann irgendetwas, das Er nicht für dich tun würde? Wenn es Gott verherrlicht und wenn es gut ist, dann wird er es tun. Wenn es nicht gut ist, wird er es nicht tun, und du willst nicht, dass er es tut.

---



# 1. Petrus 1,10-25 -- 4. September

## Im Tal der Verzweiflung

*Pastor JD Farag*

---

Es ist wieder dieses Prinzip - es tut mir leid, dass ich schon wieder schreie und spucke. Wir haben heute freie Taufen; Taufen sind immer frei. Aber Gott beantwortet unsere Gebete genauso, wie wir unsere eigenen Gebete beantworten würden, wenn wir das wüssten, was er weiß. Und deshalb sagen wir Dinge wie: Ich bin so dankbar für das erhörte Gebet, aber ich bin auch genauso dankbar für die Gebete, die Gott nicht erhört hat.

Diejenigen von Ihnen, die eine Gebetsliste führen, haben Sie diese jemals durchgesehen? Ich mache das schon seit 30 Jahren, seit den 80er Jahren. Sehen Sie mich nicht so komisch an, das ist schon lange her. Aber ich gehe zurück und lese diese Gebetsanliegen, und ich denke: Danke, Gott, dass du dieses Gebet nicht erhört hast. Hättest du dieses Gebet auf diese Weise erhört, so wie ich es gebetet habe, wäre es eine Katastrophe gewesen. Und Gott: Ich weiß, deshalb habe ich es nicht erhört. Danke, Gott. Oh, meine Güte.

Aber dann gehen Sie diese Gebetslisten noch einmal durch, und Sie sehen, wie oft Gott Ihre Gebete erhört hat. Ich sage Ihnen, das macht etwas mit Ihnen. Es stärkt Sie und es bringt Sie einfach zurück. Sie kommen zur Vernunft. Was habe ich mir nur dabei gedacht? Gott, Du bist so treu. Auch wenn ich treulos bin, bist Du treu.

Eine letzte Sache, und wir kommen zum letzten. Es war das Jahr 1995, und ich hatte damals mein eigenes Geschäft. Ich schloss das Jahr ab und ging meine Bücher durch, und ich verglich sie mit meiner Gebetsliste. Ich blickte zurück auf einige Monate, in denen ich sagte: Mann, ich werde diesen Monat keine schwarzen Zahlen schreiben. Und ich habe mir darüber Sorgen gemacht. Oh, wie gesagt, ich bin sehr gut darin, mir Sorgen zu machen.

Ich habe also 95 Dinge gezählt, über die ich mir 1995 Sorgen gemacht habe und sie aufgeschrieben. Ich scherze nicht: 95 Dinge. Ich habe es damals in Microsoft Word gemacht, weil Windows damals gerade herauskam, erinnern Sie sich? 95 Dinge, über die ich mir 1995 Sorgen machte. Wissen Sie, wie viele von diesen 95 Dingen, über die ich mir Sorgen gemacht habe, 1995 passiert sind? Null. Und dann fängst du an, wütend zu werden. So in der Art, all die Nächte habe ich mich gewälzt und mir Sorgen gemacht um diese Sachen, die nicht passiert sind. Man hat fast das Gefühl, dass man abgezockt wird. All diese Sorgen sind für... ..egal. (Gelächter)

Was wollen Sie damit sagen?  
Ich will damit Folgendes sagen.

Gehen Sie diese 95 Dinge aus dem Jahr 1995 in Ihrem Leben noch einmal durch und denken Sie über sie und die Treue Gottes nach. Denn hier sind Sie im Jahr 2022 und blicken zurück auf - vielleicht ist es nicht 1995. Wenn Sie noch nicht einmal geboren waren, dann ist es egal, aber Sie sind zu jung. Aber vielleicht ist es für Sie ein anderes Jahr, und Sie erinnern sich daran, als wäre es gestern gewesen, und Gott war treu. Sie müssen sich selbst an die Treue Gottes erinnern.

Hier ist der letzte Punkt, und der hat es in sich: Verse 22-25. Wenn Sie im Tal der Verzweiflung sind, vertrauen Sie ganz auf Gottes Wort. Wenn Sie mich fragen würden, was meiner Meinung nach eine der wichtigsten Ermahnungen in unseren Tälern der Verzweiflung ist, dann müsste es dies sein. Einfach ausgedrückt: Ich muss daran erinnert werden, dass ich wiedergeboren bin aus einem unvergänglichen Samen durch das lebendige und beständige Wort Gottes.

Und der Apostel Petrus zitiert das Wort und sagt: Alles wird vergehen. Die Erde wird vergehen, die Blumen, alles wird vergehen. Aber es wird etwas geben, das niemals vergehen wird, das ewig Bestand hat, und das ist das Wort Gottes. Verstehen Sie, worauf ich damit hinaus will? Das Wort Gottes wird niemals versagen. Das Wort Gottes wird Sie niemals enttäuschen. Sie wissen doch, was das Wort Gottes ist, oder? Es ist das Wort Gottes.

Nochmals, ich weiß, dass es tiefgründig ist. Gott hat dir sein Wort gegeben, und er will und kann nicht, nicht will, er kann nicht von seinem Wort zurücktreten. Er hat Ihnen sein Wort gegeben. Es ist Ja und Amen. Du kannst es auf die Bank bringen. Eigentlich, bringen Sie es jetzt nicht zur Bank. (Gelächter) Egal. Das war das Prophetie Update. Es wird nicht mehr lange Banken geben. Aber egal, ich schweife ab. (Gelächter)



# 1.Petrus 1,10-25 -- 4. September

## Im Tal der Verzweiflung

*Pastor JD Farag*

---

Es ist eigentlich lustig, weil, nun, es nicht wirklich lustig, aber es bedeutet nur eines, Jesus kommt, Mann. Schauen Sie sich an, was im Moment mit der Weltwirtschaft passiert, bargeldlose Wirtschaft. (schaut auf) Oh, das ist sehr bald. Ich dachte, es wäre - nun, das ist es nicht, aber es könnte sein.

Lassen Sie mich es zum Ende bringen. Er gibt Ihnen sein Wort. Er hat es Ihnen versprochen, und es wird sich erfüllen. Er wird Sie niemals enttäuschen. Wenn Gott Ihnen sein Wort gegeben hat, und das hat Er, dann können Sie es wissen und dem Wort Gottes voll vertrauen.

Wissen Sie, manchmal... und es ist schwer, denn es ist sogar schwer, zu beten. Ich erinnere mich an Zeiten in meinem Leben, wo es nur flüssiges Gebet war. Man kann nicht beten; alles was man tun kann, ist weinen, und im besten Fall bekommt man ein Stöhnen oder ein Weinen heraus. Nun, das sind übrigens mächtige Gebete. Manchmal sind sie sogar mächtiger als die Gebete mit Worten, denn Gott hört auf die Stimme unseres Schreiens.

Aber es gibt auch Zeiten, in denen man am Wort Gottes hängt und Gott einen Abschnitt der Heiligen Schrift in Erinnerung ruft. Psalm 27:13-14 ist die Stelle, die er mir immer wieder ins Gedächtnis ruft, wenn ich nicht beten kann, wenn ich das Wort Gottes nicht lesen kann, wenn ich nur noch stöhnen und ächzen, weinen und jammern kann.

Und David sagt in diesem Psalm, dass er fast alle Hoffnung aufgegeben und der Verzweiflung nachgegeben hätte, aber er sagt: Ich hätte fast aufgegeben und die Hoffnung verloren, wenn ich nicht auf die Güte Gottes vertraut hätte, dass ich die Güte Gottes im Land der Lebenden sehen würde. Mit anderen Worten: Gott hat mir sein Wort gegeben, und ich hätte in meiner Verzweiflung fast alle Hoffnung aufgegeben. Aber ich wurde an diese eine Wahrheit erinnert: Gott hat mir sein Wort gegeben, und er wird Gutes aus dieser Sache hervorbringen. Ich weiß nicht, wie Er es tun wird. Ich weiß nicht, wann Er es tun wird. Ich weiß nicht, auf welche Weise Er es tun wird. Ich weiß nur im Glauben, dass er es tun wird, weil Gott gut ist. Gott ist gut, und ich kann ihm vertrauen, egal wie schlimm es ist.

Und dann fängt er an, sich selbst eine Standpauke zu halten. Wir sprechen über die Disziplinierung deines Geistes. Setz dich, Junge, wir müssen reden, Auszeit, wenn Sie so wollen. Er sagt, sei guten Mutes und warte und sei stark, und warte auf den Herrn, warte einfach. *"Du wirst die Güte des Herrn sehen im Land der Lebenden."*

Woher weißt du das? Weil er mir sein Wort gegeben hat. Er hat es mir versprochen, und er kann sein Wort nicht zurücknehmen, und er kann ein Versprechen nicht brechen. Gott hat mir also versprochen, dass er Gutes aus dieser Sache machen wird, also werde ich ihm vertrauen. Er hat mir sein Wort gegeben. Ich werde Ihm vertrauen.

Ich werde abwarten müssen. Wir alle hassen es zu warten. Das ist eine ganz andere Predigt für ein anderes Mal. Sie haben diese Predigt schon gehört, nicht wahr? Wir hassen es, zu warten. Aber warten Sie einfach, dann wirst du sehen, was Gott tun wird.

- Ja, aber das ist wirklich schlimm.

Sie werden es sehen.

- Ja, aber es sieht nicht gut aus.

Aber Gott ist gut, und Gott wird Gutes bringen, weil er nicht *nichts* Gutes bringen kann. Er hat Ihnen sein Wort gegeben. Sie vertrauen auf sein Wort. Es wird niemals versagen. Es wird niemals scheitern. Gott wird das letzte Wort haben. Gott wird das letzte Wort haben. Er herrscht über alles und überstimmt alles. Und Er wird in diese Situation, in diese Verzweiflung, in diese Prüfung hineinplatzen, Er wird hineinplatzen, in die Szene. Kein Grund zur Sorge, Gott ist da. Oh! Na gut!

Okay, warten Sie, eine letzte Sache noch. Habe ich schon eine letzte Sache gesagt? Okay, eine letzte Sache. Das ist es, ich verspreche es, ich verspreche es. Und ich kann das Versprechen nicht zurücknehmen, dass dies die letzte Sache ist.



# 1.Petrus 1,10-25 -- 4. September

## Im Tal der Verzweiflung

*Pastor JD Farag*

---

Ich komme zurück zu David. Das ist ein Problem, und ich werde erklären, was ich damit meine. Ich habe es also selbst getan. Wir alle haben Predigten und Lehren über David gehört, wie er die Riesen besiegt. Okay, warte mal einen Moment. Ich bin nicht David. Jesus ist David. Die Schlacht gehört dem Herrn. Er wird den Riesen besiegen. Er ist derjenige, der den ganzen Ruhm erntet. David ist ein Typus für Jesus.

David ist ein Typus für Christus, der die Riesen in unserem Leben erschlägt, die uns quälen und foltern. Er ist derjenige, der sie erschlägt. Er wird in das Tal von Elah eindringen, das Tal der Verzweiflung. Viele von Ihnen sind dort gewesen, die mit uns nach Israel gegangen sind, und Sie haben die fünf Steine genommen und ausgewählt. Das ist in Ordnung, ich habe dasselbe getan. Ich habe eine wunderschöne Sammlung von fünf Steinen, von denen ich überzeugt bin, dass es die echten Steine sind, die David benutzt hat, (Gelächter) abzüglich einen, weil er wohl eingebettet war in... egal.

Aber Er wird nach 40 Tagen und 40 Nächten in diese Situation hineinplatzen, und als ein Typus von David wird Jesus auf dieses Schlachtfeld gehen und das letzte Wort haben und diesen unbeschnittenen Philister zum Schweigen bringen. Sie wissen, derjenige, dem Sie zugehört haben, der den Namen Ihres Gottes lästert, der so furchterregend ist, dass Sie vor Angst gelähmt sind. Jesus wird in diese Situation hineinplatzen, in dieses Tal, und Er wird diesen Riesen für Sie erschlagen, an Ihrer Stelle, und Er wird das letzte Wort haben. Er wird es tun, warten Sie einfach ab, Sie werden es sehen.

Stehen Sie doch bitte auf, wir wollen beten.

David, kommst du bitte nach oben?

Vater im Himmel...

Oh, Mann...

Es war eine Menge hier, aber, Herr, Du, so wie nur Du es kannst, kannst dies nehmen und es jedem geben, der wirklich leidet, der wirklich in diesem Tal der Verzweiflung ist.

Herr, würdest Du in diese Szene, in diese Situation, in dieses Tal hineinplatzen?

Erweise Dich als treu.

Herr, danke.

Wir lieben Dich so sehr.

Wir danken Dir für Deine Treue.

Danke für Dein Wort in Jesu Namen,

Amen.